

Es. W. 19811  
An Herrn

Lieber Herr:

Das einige Wochen liegt das biographische Exemplar der  
Biographie Wolffs für Sie geliehen, meine Absicht, es  
Ihnen selbst auf Frau Ruffatsch zu legen, würde durch  
Friedrich u. das Verschweigen meiner Quäntität, welche  
gern mitkommen will, unternommen. Jetzt finde ich  
Ihnen, weil ich Ihnen gern in überflüssigen Jahren  
sagen die Überzeugung geben möchte, daß ich  
in Ihrer Gesinnung für Sie u. Ihr lieber Genosse  
intra et extra muros leben will

Ihr

Wien 21. 3. 70.

alter  
Freitag.

1870

Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the paper.



Faint handwriting at the bottom left corner.

Faint handwriting at the bottom right corner.





